

Urlaub in Bad Peterstal vom 16.05-30.05.2010

Schon im Winter hatte Frau Stein die Reise nach Bad Peterstal angemeldet und organisiert. Gewissenhaft wie alles was sie machte, hat sie uns schriftlich genau mitgeteilt wie die Reise verlaufen würde. Sie hatte sich sehr auf diesen Urlaub gefreut. Dann kam unerwartet für alle ihre schwere Erkrankung. Sie musste ins Krankenhaus und starb am 11.05.2010 Für alle im CBF war der Schock und die Trauer groß. Und wir mussten am 16.05.2010 die Reise nach Bad Peterstal antreten, konnten am 20.05.2010 nicht an der Beisetzung teilnehmen. Es war für die Gruppe ein trauriger Tag. In Gedanken waren wir in Wuppertal.

Nun zur Reise nach Bad Peterstal.

Das Gesundheitshotel in dem wir wohnten, ist ein sehr schönes gepflegtes Haus. Sofort fühlten wir uns wohl. Das Personal ist sehr freundlich und hilfsbereit, ob am Empfang, Speiseraum oder in den Zimmern. Das Essen, wir hatten Halbpension gebucht, war abwechslungsreich und schmeckte allen gut. Bad Peterstal liegt in einer herrlichen Umgebung im Renchtal. Nur das Tal ist schmal, dann geht es gleich bergan. Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte können nicht viel unternehmen. Wir haben einige Fahrten gemacht. Eine große Schwarzwaldfahrt bis zum Titisee, das war ein schöner Tag. Wir konnten auch mit einem Regionalzug fahren er hat einen Großraumwagen, sehr gut um in die nahegelegenen Städte zu fahren. Das haben wir natürlich genützt. Harmonisch und freundlich war die Gemeinschaft mit den anderen Gruppen. Frau Hackemann hat sich unermüdlich um alle und alles gekümmert. Hatte gute Einfälle und fotografierte wie ein Weltmeister. Das Wetter war gemischt, kühle und Regentage, aber auch sonnige und warme Tage gab es. Die Hinfahrt und auch die Rückfahrt waren problemlos. Am Rastplatz Sternenbergr wurden wir erwartet. Wir hatten schöne Tage in Bad Peterstal.

Ille Witt